

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1866**

198 (16.12.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-238794](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-238794)

Severisches Wochenblatt.

N^o 198. Sonntag, den 16. December 1866.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Um die Mitte November d. J. ist zu Glarum ein neues Paar Stiesel, und am 3. December d. J. Abends sind ebendasselbst von der Bleiche folgende Gegenstände gestohlen worden:

1. ein großes Tischtuch, worin ein Jagdstück abgezeichnet;
2. zwei gewöhnliche Tischtücher, das eine roth gez. H. W. O., das andere vermuthlich W. gezeichnet,
3. zwei Frauenhemde,
4. ein Mannsheemd,
5. eine Unterhose von Molton, mit weißen Hornknöpfen, am Beinende schräg eingerissen,
6. ein Futterhemd von weißbaumwollenem Gewebe,
7. 1 Bettlaken.

Barel, 1866 Decbr. 12.

Der Staatsanwalt:

M u c h e n b e c h e r

Die Rechnung über den Weg von Müller Gerken Garten bis Kaufmann Mehrrens Garten, den s. g. Siabbenmoorsweg, vom 18. Juli 1863 bis 1. Mai 1866 nebst Hebungskregister ist vom 10. bis 24. d. M. auf dem Rathhause hieselbst zur Einsicht der Interessenten ausgelegt, und sind etwaige Erinnerungen und Bemerkungen bei Strafe des Ausschlusses am 27. dieses Monats, Morgens 10 Uhr, auf dem Rathhause einzubringen.

Sever, 1866 Decbr. 6.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

G e r d e s.

Heinrich A. Spaamann hieselbst ist provisorisch mit der Aufsicht über die städtischen Anlagen und über die Wege beauftragt.

Sever, 1866 Decbr. 10.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

G e r d e s.

Preussisches Fede-Gebiet. Gesetzes-Blatt

für das Königlich Preussische Fede-Gebiet.
N^o 7.

(N^o 46.) Allerhöchste Verordnung, die Einführung des Wahlgesetzes für den Reichstag des Norddeutschen Bundes vom 15. October 1866 in dem Fedegebiet betreffend. Vom 19. November 1866.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen etc. etc. verordnen in Gemäßheit des Gesetzes vom 14. Mai 1855 (Gesetz-Sammlung Seite 306), auf den Antrag unseres Staatsministeriums, was folgt:

Das Wahlgesetz für den Reichstag des Norddeutschen Bundes vom 15. October 1866 (Gesetz-

Sammlung Seite 623 bis 625) wird in dem Fedegebiete hiermit eingeführt.

Urkundlich unter Unserer Höchstseligenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichem Insiegel.

Gegeben Berlin, den 19. November 1866.

(L. S.) Wilhelm.

v. d. Heidt. Gr. Ihenpliz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow. Gr. zu Culenburg.

Verpachtungen.

Der unterzeichnete Schuljurat will am

Dienstage, den 18. d. Mts.,

Abends 6 Uhr,

in der Wohnung des Gastwirths Hermann Lubinus hieselbst, 2¹/₂ und 8²/₂ Matten Schulland, zum Beweiden, öffentlich meistbietend auf mehrere Jahre verpachten.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Hookfel, 12. Decbr. 1866.

Der Schuljurat:

W e n d e b a c h.

Der Ziegeleibesitzer Berend Kroog zu Steinhäusen läßt sein in Neuheppens belegenes, jetzt von Bäcker Decken bewohntes, zur **Betreibung der Bäckerei** und zu zwei Wohnungen eingerichtetes, sehr geräumiges Wohnhaus nebst Scheune etc. am

Sonnabend, den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in **Lammers Wirthshause zu Neuheppens**

öffentlich meistbietend auf ein Jahr verheuern.

Schaar, 1866 December 14.

R ü l l e r, Auct.

Der Kaufmann Lubinus, hieselbst, will Umstände halber das seiner Ehefrau gehörende, gegenwärtig von dem Landwirth Peter Janssen Becker bewohnte Landgut „**Maihausergröden**“, bei Hookfel belegen, bestehend aus den Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden, Gartengründen und 89 Matten Landes, am

Sonnabend, den 29. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in des Kaufmanns und Wirths **Nudolphi hieselbst Behausung**, zum Antritte auf nächsten Mai,

auf mehrere Jahre durch den Unterzeichneten öffentlich verpachten lassen.

Die Verpachtungsbedingungen liegen einige Tage vor dem Verpachtungstermine bei dem Unterzeichneten zur Einsicht.

Pacht Liebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 Decbr. 14.

v. C ö l l n.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Siebelt Djuren, zu Roggenfede, will am

Dienstage, den 18. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Gastwirths Frieße, zur Hohenluft hieselbst Behausung:

ca. 40—50 Stück große und kleine Schweine bester Race, worunter einige trüchtige,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 December 7.

v. C ö l l n.

Der Handelsmann Diederich Harms aus Edewecht läßt am

22. d. Mts., Nachmittags um 2 Uhr anfangend, in Sammers Wirthshause zu Neubepens, pl. m. 3000 Pfd. Speck und Schinken, Fett, Würste, Rücken und Köpfe, auch mehrere junge Schweine, öffentlich auf Zahlungsfrist verganten.

Käufer ladet ein

H. M e i n a r d u s.

Heppens, den 6. December 1866.

Notifikationen.

Consum-Verein.

General-Versammlung Sonntag, den 30. d. M., Abends 8 Uhr, im Rudolphischen Gasthause.

Tagesordnung:

1. Bericht über den Stand des Geschäfts.
2. Wahl eines Cassirers.
3. Beschlußfassung über Anschaffung von Rock- und Hosenstoffen, nach vorzulegenden Proben.

Um zahlreiche Betheiligung wird gebeten.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß beim Markensumfaß ein Gewinn von 5³/₄ Procent erzielt worden ist.

Sever, 1866 December 12.

Der Verwaltungsrath.

Photographie-Albums, Papeteries, Albums, Schreibmappen, Unterlagen, Zuchkasten, worunterächte Ackermann'sche, Visitenkarten, Damenoblaten, Brieftaschen und Notizbücher, in großer Auswahl, empfiehlt

J. F. G. T r e n d t e l.

Gefangbücher mit Goldschnitt, Albums, Papeteries, Geld- und Cigarrentaschen, Notizbücher, Zuchkasten, worunter achte Ackermann'sche und feine Durrettsfarben, sämtliche Schreib- und Zeichen-Utensilien, Bilderbücher in großer Auswahl, empfiehlt

Sever.

Heinrich Harms.

Ausgezeichnet schöne Wallbirken-Kugeln, gewöhnliche und Kinderkugeln mit Blei empfiehlt
D i e d r i c h W o l f f.

Gold- und Silberschaum, Gold- und Silberpapier, Raufgold, Buntpapier, in allen Sorten, achte und halbächte Goldborden, weiße und farbige Weihnachtslichte, kleine Stearinlichte empfiehlt

J. F. G. T r e n d t e l.

Trockener Hesen stets vorrätzig bei

R. H e e r e n.

Waddewarden, December 1866.

¹⁶/₄ breiten Rockflanell, weiße und bunte Gemdeflanelle, Coating und Boye empfiehlt
L. F r a n k.

Neue Muscat. Rosinen, Zante-Corinthen, Feigen, Hasel- u. Walnüsse, sowie feinstes Dampfmehl und bestes hies. Mehl in neuer frischer Waare empfiehlt
bestens
R. H e e r e n
in Waddewarden.

Seidene Taschentücher, seidene Herren-Halstücher, Schlüpfe, Shawls, sowie auch Westen in Sammet, Seide und Wolle in den neuesten Mustern, empfiehlt zu billig gestellten Preisen

L. Frank.

Sever, December, 1866.

Mein Sohn, der Schiffs-Capitain Eduard Bruff,

wurde von einem alle seine Kräfte verzehrenden Husten durch den G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup*) in kurzer Zeit befreit, und auch mir leistet dieses Fabrikat durch seine gelinde abführende und reinigende Kraft gegen Verstopfung ausgezeichnete Dienste. Möge diese öffentliche Anerkennung dazu dienen, daß dieses Hausmittel immer mehr Aufnahme findet, und ähnliche Leiden dadurch beseitigt werden.
Cammin (Pommern), 16. Jan. 1866.

Wittwe B r u f f.

*) Alleinige Niederlage für Sever bei A. Drost.

Am zweiten Weihnachtstage
Urgemüthlichkeits-Ball
im Adler.

Freunde werden dazu eingeladen.

D. z. D.

Ein Harmonium, als Hausorgel passend, habe zum Verkauf fertig stehen.
Zever, December 1866.

W. L. h. D ü m l e r.

FrISCHE TüRk., Kaiser- und Catharinen-Pflaumen, do. kleine Muscat. Rosinen und Corinthen, do., Malaga-Feigen, französische Wall- und Haselnüsse, f. u. b. Chocolate, frISCHE Dresdener Puderchocolate, do. Cacao und do. Cacoigna empfiehlt

J. F. G. F r e n d t e l.

Neues Roden Stroß à Schoof 2 Groschen bei
C. D. F i s c h e r, Pannewarf.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei W i t t w e S e e k e n zu Schaar.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei S i l e r t H a j e n S i l e r s W w e. in Sengwarden.

Gold- und Politur-Leisten,
in vielen verschiedenen Breiten, zu Kupferstichen, Gardinenkasten etc., empfiehlt

F. W. O. W e i s n e r,
Spiegelfabrikant.

Für die National-Invaliden-Stiftung sind ferner bei mir eingegangen: von R. R. 20 gr., in einer Gesellschaft gesammelt 2 Thlr. 20 gr., früher angezeigt 4 Thlr.; im Ganzen 7 Thlr. 10 gr.
Um fernere Gaben, auch aus dem Lande, wird gebeten.

G a m m a n n.

Mooshütte.

Sonntag, den 16. d. Mts.,
ächttes Nürnberger Bier
vom Faß (frischer Anstich).

Meine optischen Waaren,

als: Brillen, Vornetten, Reifzeuge, Goldwaagen, Fernröhre, Thermometer, Alkoholometer, Kornloupen, Fadenzähler für Manufacturisten, Lesegläser, Microscope, Wasserpasse (Libellen), Compasse etc., **Medaillons, Würfelspiele**, als Medaillons in Silber vergoldet, ganz etwas Neues, Stereoscopen mit und ohne Bilder u. a. m., bringe hiemit in gütige Erinnerung
Zever, December 1866.

W. L. h. D ü m l e r.

Bestes oberländ. Dampf-, sowie bestes hiesiges Mehl sehr billig bei
Zever. **K. H. Mehrrens.**

Ein Schmiedegeselle kann sofort Arbeit erhalten bei
A. H. P e t e r s, Schmiedemeister, in Wüppels.

Vom 17. d. Mts. (Montag) fahren von Hooftsiel nach Zever 2 Personen-Wagen; sollten zwei nicht genügen, dann fährt ein dritter um die Passagiere zur Zeit zu befördern.

Hooftsiel, 1866 December 15.

W i l m s u. W o g e l e r.

Much des hohen Alters ersehnte Stütze.

Die ausgezeichnete Eigenschaft des Hoff'schen Malzextrakt, dem geschwächten Körper besondere Kraft zu verleihen, macht dies Fabrikat zur letzten Zuflucht des hohen Alters. Zu der großen Anzahl lediglich der Anerkennungen von Personen sehr hohen Alters, die dem Hoflieferanten Johann Hoff in Berlin zu Theil geworden, fügen wir das folgende hinzu: Fürstenwalde, den 15. August 1866. Ich erbitte das Malzextrakt-Gesundheitsbier für meinen Vater, der jetzt 84 Jahr alt ist, und an welchem sich dasselbe schon oft bewährt hat; er sehnt sich darnach, dieses schöne Getränk recht bald zu haben. Charlotte Sanne (Tochter des pens. Steuerbeamten Sanne in Fürstenwalde, Frankfurter Vorstadt 58). Da sehr vielen der Kaffeegenuß namentlich neben dem Gebrauch des Malzextrakts unzutraglich ist, so ersehen sie denselben meist durch den Genuß der Hoff'schen Malzgesundheitschocolate, die ihnen mehr als Ersatz bietet, denn sie kräftigt, nährt, erhält das Blut in seinem regelmäßigen Lauf und konservirt die Gesundheit. Man vergleiche die Aussprüche der erfahrenen prakt. Herren Aerzte, des Königl. Ober-Arztes Herrn Dr. W e i n s c h e n k in Stolp, welcher wörtlich sagt: „Die Malz-Gesundheits-Chocolate hat sich als ein sehr kräftiges Heilmittel bei sehr entkräfteten Kranken bewährt. Außerdem haben die Präparate von Malz-Zucker und Malz-Bonbons in Brust- und Halskrankheiten bei Kindern sich als sehr heilsam erwiesen.“ — des k. k. Gubernialraths Herrn Dr. S p o r e r in Abbazia u. A. m. — Auch von Privaten werden diese Aussprüche bestätigt; so schreibt Herr F. L a u in Lützen unterm 25. October o.: „Herr Dr. L ö s c h e r jun., ein berühmter praktischer Arzt in Lützen, und beim dortigen Publikum sehr beliebt, verordnet bereits mehrfach die Hoff'sche Malz-Gesundheits-Chocolate und hat erklärt, daß die Erfolge sehr zufriedenstellend seien.“

Von den weltberühmten patentirten und von Kaisern und Königen anerkannten Johann Hoff'schen Malzfabrikaten: Malzextrakt-Gesundheitsbier, Malzgesundheitschocolate, Malzgesundheits-Chocoladen-Pulver, Brustmalz-zucker, Brustmalz-Bonbons etc., halte ich stets Lager.
Zever. **G. W. Hillers Wwe.**

Beste neue Trauben-, Muscat. und Smyrna-Rosinen, neue Cath. und türkische Pflaumen, Corinthen, neue Wall- und Haselnüsse, geraspelte Krackmandeln, süße und bittere Mandeln, Succade und candirte Orangenschalen, zeitgemäß billig, empfiehlt
Zever. **K. H. Mehrrens.**

Gesucht.

Auf den 1. Mai 1867 ein Großknecht und eine Großmagd.

Hohenkirchen, December 7. 1866.

B. A. S a n s s e n.

3u

Weihnachts-Einkäufen

halte ich mein **reichhaltiges**

Porzellan-, Glas-, Fayence-,
Galanterie-, Kurze-Waaren-,
sowie

Puppen- und Spielwaaren-Lager

bestens empfohlen.

Sever, December 1866.

J. C. K. Wölfel.

Eine neue Sendung

Winter-Mäntel u. Jacken

traf wieder ein und empfehle solche zu billigen Preisen.

Carl Möhlmann.

CONDITOREI-WEIHNACHTS- AUSSTELLUNG

bei

A. C. Pannebaker.

Sever, 1866 December 12.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

von allen möglichen Conditor-Waaren

halte dem geehrten Publikum, von hier und der Umgegend, bestens empfohlen.
Seppens, den 14. December 1866.

S. C. Neith.

Meine
Conditorei-Weihnachts-Ausstellung

bietet eine große Auswahl der schönsten und geschmackvollsten Sachen, und halte dieselbe einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Ansicht bestens empfohlen.

Jever.

C. W. Nasser.

Commissions-Lager

von

Carl Herder.

Jever.

Da der größte Theil der Waaren an Wiederverkäufer abgesetzt ist, sollen die noch vorhandenen Waaren zu billigen Preisen verkauft werden, und findet der Ausverkauf nur noch bis Sonntag Abend statt.

Wintermäntel werden zu jedem annehmbaren Preis verkauft.

Meine Weihnachts-Ausstellung,

bestehend in:

**Porzellan-, Steinzeug-, Glas-, Galanterie-,
Kurze- und Spielwaaren aller Art,**

habe jetzt geordnet und dieselbe reichhaltig ausgestattet und bitte das geehrte Publikum von Stadt und Land um gütigen Besuch.

Jever, December 1866.

Mühlenstraße.

W. L. Dümler.

Pelzwaaren-Ausverkauf

bei **D. Folekers,** Schlachtstrasse in Jever.

Um mit meinen sämtlichen Winterartikeln zu räumen, verkaufe ich große schwarze und braune Muffe von 1 Thlr. 15 Sgr. an, Kragen von 1 Thlr. an, Manschetten von 15 Sgr. an, Kinder-Muffe von 20 Sgr. an, lange Boas zu jedem Preise, ferner Nerz-, Iltis-, Bisam-, weiße und graue

Muffe, Kardinalkragen, Pellerinen, Eugenia- und Victoria-Boas, Manschetten, große und kleine Fußsäcke, Pelztiefel zc., sowie Filzschuhe, Filzsteppiche, Handschuhe zc. zu jedem annehmbaren Preise.

Für gut gearbeitete neue diesjährige Waare wird garantirt

Meine

Weihnachts-Ausstellung

bietet in allen Branchen eine reichhaltige Auswahl dar, welches meinen geehrten Gönnern ergebenst anzeige, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Preisstellung.

Jever, 1866
December 11.

Ferd. Westerhausen.

Für den Weihnachtstisch
empfehlen wir das in 11. Auflage erschienene
Praktische Kochbuch
für die gewöhnliche und feinere Küche.

Zuverlässige und selbstgeprüfte Recepte zur Bereitung der verschiedenartigsten Speisen, kalter und warmer Getränke, zum Einmachen und Trocknen von Früchten u. c. von **Henriette Davidis**.
Preis geb. 1 Tblr. 7 1/2 Gr.

Es ist dies das beste, zweckmäßigste und billigste Buch, welches die betreffende Literatur aufzuweisen hat.

Mettker und Söhne.
Buchhandlung.

Zu Festgeschenken.

Bremer Cigarren in preiswerther abgelagerter Waare, bei ein zehntel Kisten 1 Thaler und 1 Thaler 10 gr., empfiehlt

C. Löbelmann.

Zeber, Wangerstraße.

Am 2. Weihnachtstage

TANZMUSIK

bei **L. S. Lücken** Wittwe in Waddewarden.

Am 30. December

Tanzmusik

bei **H. W. Behrens** in Inhauserstel.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei **C. Bungenstock** in Sande.

Gesangbücher mit Goldschnitt und gepressten Decken, zu Weihnachtsgeschenken passend, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Meine Weihnachts-Ausstellung, enthaltend Conditoreiwaaren, sowie eine große Auswahl in Porzellan und Spielsachen, darunter viele Stücke à 3 Grt., ist geordnet und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

C. Bungenstock in Sande.

Mein

Uhren=Lager

halte bestens empfohlen.

Zeber. **G. Janssen.**

Das Neueste in

filz- und Seidenhüten

empfehlen

D. Folckers.

Zeber, Schlachtstraße.

Der rühmlichst bekannte **G. G. Walter'sche Fenchelhonig-Extract,**

bewährtes Mittel bei allen Hals- und Brustleiden, Katarrh, Husten u. c. sowie bei Verdauungsstörungen und Sämorrhoidalbeschwerden ist die 1/2 Flasche zu 12 1/2 Sgr., die 1/4 Flasche zu 7 1/2 Sgr. in stets frischer Waare ächt zu haben in Zeber bei **G. W. Silbers Wwe.**, in Heppens bei **A. Ziarks**.

Echt Lairis'sche

Waldwoll- (Kiefernadel-) Fabrikate und Präparate,

auf sechs deutschen und außerdeutschen Ausstellungen prämiirt,

können auf Grund zwölfjähriger Erprobung

allen Familien, besonders aber Gicht- u. Rheumatismusleidenden,

die Fabrikate zu Unterleidern vom Kopf bis zum Fuß, die Watte zum Umhüllen gichtkranker Glieder, sowie bei rheumatischem Zahnweh und kalten Füßen, die Präparate zu Einreibungen, Inhalationen und Bädern bestens empfohlen und das hier Gesagte durch Hunderte vollgültiger Zeugnisse belegt werden.

Vorräthig in Zeber bei **A. W. Deye**.

Bestempelte Spiellarten in verschiedenen Sorten, nebst Knöch. Spielmarken und mess. Dantes empfiehlt

J. F. G. Trendtel.



Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehle ich mein

Spiegel-Lager,



welches sich besonders durch das Neueste in Triborspiegeln in Mahagoni, Nußbaum und Vergoldung auszeichnet, ferner das Aller-neueste in Gallerien in Nußbaum und Vergoldung.

Spiegelglas in allen Größen, per Comptant billig.

Zeber, 11. December 1866.

F. Asseier.

H. Janssen, Goldarbeiter, Zeber, Wangerstraße.

Zu verkaufen.

Polirte eschene Gelschränke und Commoden, billig. Hooftel, December 1866.

A. u. g. Reichel, Tischlermstr.

Ausverkauf.

Wegen Theilung des Geschäfts beabsichtigen wir bis Neujahr unser Lager von

Manufactur- und Kurzwaaren gänzlich zu räumen

und haben die Preise deshalb

ungemein billig gestellt.

Auf wollene und halbwollene Kleiderstoffe, Tuche, Buckskins, Westen, Tücher etc., sowie auf Woll- und Kurzwaaren geben noch einen

Extra-Rabatt von 3 gr. pr. Thaler.

Wir machen unsere geehrten Kunden darauf aufmerksam, daß wir jetzt Gelegenheit geben billige Einkäufe zu Weihnachten, für Confirmanden u. s. w. zu machen.

Zetel, December 1866.

Fr. Ahmels & Janssen.

Vieh-Versich. Schortens.

Für 2 crepirte Kühe des Chr. Biegel und J. J. Meins im District Schortens ist eine Anlage, für erstere von jedem vers. Thlr. drei Schwaben am 16. December d. J., für letztere von jedem vers. Thlr. zwei Schw. am 8. Januar 1867 von den Mitgliedern an den Unterzeichneten zu bezahlen.

Schortens, December 1866.

H. N. S i m m e r m a n n,
buchhalt. Rechnir.

Post- und Schreibpapier in allen Sorten, Couverts in verschiedenen Größen, gepresste und farbige Damenpostpapiere in großer Auswahl, Seidenpapiere in allen Farben, Blüten, Blätter, Kelche und Drath zum Blumenmachen, Ellen- und Schablonenpapiere in verschiedenen Sorten, sowie alle sonstigen Schreib- und Zeichenmaterialien empfiehlt zu den billigsten Preisen

J. F. G. T r e n d t e l.

700 Paar Herren- und Damen-

Schlittschuhe
zu auffallend billigen Preisen.

Chr. Kloof,

Sever, Schlachtstraße.

Messerschmied.

Zum Weihnachtsbedarf wurde mein Lager von

Gold- und Silberwaaren

aufs reichhaltigste vermehrt. Unter Zusicherung billigster Preisstellung lade ich daher zum Einkauf ergebenst ein.

O. H. Altona

an der Schlachtstraße.

Sehr feine Naffnade u. Melis empfiehlt billigst

Hookstel. **G. S. Behrens.**



Mein weithin be-
kanntes

Möbel-Lager,



welches dieser Tage in
allen Gattungen, wie
nie zuvor, completirt
wurde, halte einem



hochgeschätzten hiesigen und auswärtigen Publikum zu gefälligen Weihnachts-Einkäufen angelegentlichst empfohlen.

In **Korbmöbeln** das Neueste für dieses Jahr.

Sever, 11. December 1866.

F. Asseier.



Stahl-Waaren-

Lager.



Mein Lager von Tisch-, Dessert- und Tranchir-Messern und Gabeln, Taschen-, Rasir- und Federmessern, Scheeren in allen Sorten und vielen hier nicht benannten Sachen bietet jetzt eine große Auswahl dar, alles elegant und dauerhaft gearbeitet. Sämmtliche Sachen sind eignes Fabrikat, und hinsichtlich der Preise bin ich im Stande, jeder Concurrenz zu begegnen; ich verkaufe, nur um großen Absatz zu erzielen, zu jedem annehmbaren Preise.

Chr. Kloof,

Messerschmied. Schlachtstraße in Sever.

Zu Weihnachtseinkäufen empfehle mein reichhaltiges Lager von Dichterwerken mit Goldschnitt, wissenschaftlichen Werken, Naturgeschichten, Kochbüchern, Bilderbüchern in allen Sorten, Zeichenbesten, Liederbüchern, Briefstellern, Kartenkünstlern, Traumbüchern, Fremdwörterbüchern und Atlanten.

J. F. G. T r e n d t e l.

Neue mürbekochende grüne Erbsen und do. weiße Bohnen empfiehlt billigst.

Hookstel.

G. S. Behrens.

Mein Lager von

Gold- und Politur-Nahm- und Tapetenleisten

wurde durch neue Zufuhr in vielen neuen Mustern wieder complet. Abnehmern größerer Parthien gebe bedeutenden Rabatt.

Das Einrahmen von Bildern, Stickereien etc. bringe in gütige Erinnerung und erbitte Bestellungen zu Weihnachtsgeschenken frühzeitig.

Sever.

W. Th. Dümmler.

ZU WEIHNACHTS-EINKÄUFEN

empfehle dem geehrten Publikum ein in allen Theilen gut assortirtes **Uhrenlager**, enthaltend eine hübsche Auswahl solider und preiswürdiger goldener und silberner Taschenuhren, amerikanische und schwarzwälder Hausuhren, Pendulen in Bronze-, Porzellan- und Holzgehäusen, Nachtuhren. **Uhrketten** in acht Talmi, vergoldete und stählerne. Sodann empfehle eine große Auswahl großer und kleiner **Spiegel** mit und ohne Consolen, worunter eine hübsche Auswahl echt vergoldete ovale und viereckige Sophaspiegel mit sehr schönen Gläsern, ferner eine schöne Auswahl **Bilder** mit und ohne Rahmen, Delbruckbilder, auch Kupferschablonen zur Wäschestickerei, Copirräder, Pettischeite mit ein und zwei Buchstaben, Rathenower Brillen, Vornetten und Botanisirloupen, Barometer und Thermometer.

Auch übernehme das Einrahmen von Bildern und Stickereien und bitte um rechtzeitige Einsendung derselben.

Zeber.

G. F. Bley, Uhrmacher.

Unser bekanntes Möbellager, nebst einer Auswahl Korbstühle, sowie Kieken mit Marmorsteinen halten wir bei vorkommendem Bedarf zu Weihnachtsgeschenken einem hiesigen und auswärtigen Publikum unter billigster Preisstellung angelegentlichst empfohlen.

Zeber, 1866 December.

Koch & Detken.

Die so viel nachgefragten **Berliner Mützen**, à Stück 15 gr., trafen heute in großer Auswahl wieder ein.

Als auffallend billig empfehle eine Parthie

$\frac{8}{4}$ br. schwarzen schweren Tricot von $1\frac{1}{2}$ bis 2 Thlr.,

$\frac{6}{4}$ br. schweren Coating, à Elle 15 Gr.,

$\frac{4}{4}$ breite Kleiderstoffe, à Elle 3 Gr.

Hookfiel.

A. C o h n.

Zu Weihnachts-Einkäufen empfehle eine Auswahl schöner **Spielwaaren**, als Sandwerke, Läden, Guckkasten, Baukasten, elegant gekleidete Puppen, Puppenköpfe u., um damit zu räumen, zu Einkaufspreisen. Ferner eine neue Sendung feiner und ordinärer leinener Taschentücher **auffallend billig!**

Watten, à 5 gr., $6\frac{1}{4}$ gr. und $7\frac{1}{2}$ gr.

Zeber, Wasserpfortstraße.

J. L. J l d a u.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste halte ich mein Lager von

Gold- & Silberwaaren,

welches in allen Artikeln vollständig assortirt ist, die schönsten und neuesten Muster darbietet, einem geehrten Publikum unter billiger Preisstellung bestens empfohlen.

Altes Gold und Silber wird in Tausch angenommen.

Zeber, neben der Löwenapotheke.

J. W. Schleemilch.

Alle Sorten Pelzfelle, vorzüglich „**Itis**“, kauft in guter Waare zu hohen Preisen

Zeber.

Adolph Kühn,
Küschner und Handschuhmacher.

Türkische Pflaumen, Muscateller Rosinen, Zanter Corinthen, Wallnüsse, Mandeln, sämmtlich in neuer frischer Waare, sowie bestes oberländisches Dampfmehl empfiehlt

Hookfiel. G. S. Behrens.

Beste Talglichte von 6 bis 16 à Pfund, so wie kleine bunte Talglichte empfiehlt billig

G. D. K o c h.

Paraffin-, Stearin- und Weihnachtslichte empfiehlt

Hookfiel. G. S. Behrens.

Feine belgische Holzschuhe empfiehlt

M. D. F i m m e n.

Redaction, Druck und Verlag von **E. L. Wettker & Sohn** in Zeber.

— Hierzu eine Beilage —

Beilage

zu Nr. 198 des Zeverschen Wochenblatts vom 16. December 1866.

Notifikationen.

In Folge einer gestern stattgehabten vorläufigen Besprechung verschiedener Einwohner hiesiger Stadt ersuchen die Unterzeichneten die Bewohner von Stadt und Amt Zever zu einer Versammlung am

Donnerstag, den 20. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,
im schwarzen Adler,

zusammen zu kommen, damit Maafregeln besprochen und getroffen werden können, um eine Einheit und Einigkeit in der bevorstehenden Parlamentswahl, womöglich im ganzen betr. Wahlkreise, zu Stande zu bringen.

Zever, 1866 Decbr. 14.

Sammann. Dr. Gerdes. v. Harten. Gymnasial-
lehrer Hullmann. Iversen. Meinardus. Pahl.

Frischen trocknen Gest, in bekann-
ter Güte, empfiehlt

J. Dammann.

Zever, Droststraße.

Große Pferdedecken in Auswahl billig bei
Zever. **F. Schwitter.**

Schwarzen, grauen und braunen
Moiree zu Damenröcken empfiehlt

Carl Möhlmann.



Mein Lager selbstverfertigter
Möbeln

halte einem geehrten Publikum bestens empfohlen.
Zever. **Joh. Mehrrens.**

Westen

in Seide, Wolle und Sammet em-
pfehl

Carl Möhlmann.

Am 2. Weihnachtstage

TANZMUSIK

bei **Sehen zu Bestum.**

Zu Festgeschenken.

Torflasten, Zangen, Schaufeln,
Feuerficken mit und ohne Marmor-
platten, empfiehlt

C. Töbelmann.

Zever, Wangerstraße.

Belzmüben

in großer Auswahl, von 25 Sgr. an, em-
pfehl

D. Golders.

Zever, Schlachtstraße.

Als nütliches und werthvolles

Weihnachtsgeschenk

empfehle meine

amerik.

Original-Nähmaschinen

der

Singer Manufact.-Co.
in Newyork,

bekannt wegen ihrer Vielseitigkeit, leichten
Sandhabung und Ausdauer und von Fach-
männern anerkannt als die besten für den Fa-
miliengebrauch und alle gewerblichen Zwecke.

J. Ohmstede in Barel,

Haupt-Agent für Oldenburg und Ostfriesland.
Unterricht unentgeltlich in und aus dem Hause.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste halte
mein Fabrikat, welches mit einer schönen
Auswahl in mein Fach schlagender Artikel
aufs Beste versehen, einem geehrten hiesigen
und auswärtigen Publikum angelegentlichst
empfohlen.

Zever, Neuer Markt.

J. L. Hinrichs,

Messerschmied und chir. Instrumentenmacher.



Winter-Lese-Turnus.

Nächsten Mittwoch Bücherwechsel.
Unregelmäßigkeiten bitten zur sofortigen Anzeige zu
bringen.

Zever.

Rettker u. Söhne,
Buchhandlung.

Stereoskopien

mit und ohne Bilder empfiehlt

J. C. H. Wölfel.

Zever, December 1866.

Seht schöne starke

Weihnachtsbäume

empfehl billigst

Zever.

B. Ufken,
Mühlenstraße.



Um damit zu räumen, verkaufe ich von heute an sämtliche Waaren zu bedeutend heruntergesetzten Preisen.

Hohenkirchen, December 16. 1866.

Th. Carstens.

Mit der Weihnachts-Ausstellung

fertig, halte ich mein reichhaltiges Lager von **Schreib- und Zeichenmaterialien**, sowie eine große Auswahl **Albums, Papeteries, Schreibmappen, Brief-, Geld- und Cigarrentaschen, Reißzeuge, Farbkasten, Schreibzeuge, Taschenmesser** in allen Sorten, sowie mein Lager von schönen **Spielwaaren** angelegentlichst empfohlen.

Sever, Neuestraße.

A. F. Remmers.

Eine Parthie halb- und ganzwoll. Buckskins, sowie Kleiderzeuge zu ganz heruntergesetzten Preisen. — Zugleich empfehle mein übriges complettes Manufacturwaarengeschäft zu besonders billigen Preisen. Fanchons, Shawls &c. &c. und Kurze-Waaren — Weihnachtsfachen — à tout prix.

Carolinensiel, December.

J. J. Cyben.

Zur Auswahl passender und eleganter festgeschenke

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Bildungsschriften

für Jung und Alt.

Indem wir um geneigte Aufträge bitten, bemerken, daß wir Bücher zur Ansicht und Auswahl gerne ins Haus senden.

Sever.

C. L. Mettcker & Söhne.

Buchhandlung.

Dampfmehl à Pfd. 2 Sgr., bestes Mehl 19 Pfd. für 1 Lthr., Rosinen à Pfd. 5 Gf., Corinthen, Feigen, Wallnüsse, Haselnüsse, Mandeln &c. empfiehlt
Sever. **B. A. Frerichs.**

Alle Sorten Filzschuhe, Tuch- und Gummischuhe empfiehlt billigst

**Adolph Kühn,
Schlachtstraße.**

Prima weiß. Petroleum à Kanne 8 Gf., bei größeren Quantitäten à 7½ Gf., empfiehlt

H. D d e n.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern hiemit zur Nachricht, daß wie vorher die Club-Abende noch immer auf den Mittwochen und Sonnabend jeder Woche bei mir statt finden, es ladet hierzu freundlichst ein
H. C. Frerichs.

Sillenstede, 1866 Decbr. 8.

Gesucht.

Auf künftige Ostern oder Mai 1867 ein fachkundiger Bäckerfelle, der das Geschäft selbstständig führen kann. Derselbe muß Fein- und Grob-Bäckerei verstehen.

Anmeldungen persönlich, genügende Atteste sind erforderlich.

Von wem sagt die Expd. dieses Blattes unter Nr. 90.

Von Selterswasser erhielt neue Sendung und gebe solches billigst ab.

H. D d e n.

Mehrere Capitalien, sowohl gegen Hypothek als auf Wechsel, habe ich in Auftrag zinsträglich zu belegen.
Sever, den 8. December 1866.

G. L. Thiem s.

Im Januar k. J. sind unter meiner Nachweisung 3000 Lthr. Gold im Ganzen oder in getrennten Summen gegen hypothekarische Sicherheit zinsträglich zu belegen.

Sever, den 8. Decbr. 1866.

G. L. Thiem s.

Lampen in allen Sorten, feinstes Petroleum, Lampendochte u. Gläser empfiehlt billigst

W. Th. Dümler.

Sever, December 1866.

Petroleum à Kanne 8 Sgr., Patentöl, Rappöl, Thran zu heruntergesetzten Preisen, Talglichte und Stearinlichte empfiehlt

Sever.

B. A. Frerichs.

Reis in vier Sorten 8—16 Pfd. für 1 Lthr., Graupen in allen Sorten, Gries à Pfd. 3 Gf., Perl-sago à Pfd. 4 Gf., Dampfmehl 16 und 18 Pfd. für 1 Lthr., mütkochende Erbsen und Bohnen empfiehlt
H. D d e n.

Zu Festgeschenken

empfehlen

PHOTOGRAPHIEN

(darunter schöne Jagdstücke à 25 Gf.) von 5 Gf. bis 3 Thlr. pro Exemplar, desgl. sonstige Kunstblätter berühmter Meister.

Wettcker u. Söhne.
Buchhandlung.

Allerbestes Dampfmehl, pr. Pfd. 2 Gf., 16 Pfd. für 1 Thlr., bestes hies. Mehl, pr. Pfd. 1³/₄ Gf., 18 Pfd. für 1 Thlr., empfiehlt bestens

Jeber. **H. W. Hinrichs.**

Süße Kastanien, neue Catharinen- und türkische Pflaumen, beste Trauben-Rosinen, ger. und unger. Krackmandeln, Succade, Orangenschalen, Mandeln, sowie große Smyrnaer Feigen, türk. Walnüsse und Haselnüsse empfiehlt

Jeber. **L. Kemmers.**

In meinem Hause an der Drostensstraße neben Kaufmann Harms habe ich auf Mai zwei Wohnungen, jede mit Stube, Schlafstube und Küche, zu vermieten.

Jeber, Decbr. **E. Kuper.**

Beste neue Muscat. Rosinen, pr. Pfd. 5 Gf., neue Corinthen, 4 Sgr., beste Malaga-Feigen, neue türk. und böhm. Pflaumen, süße und bittere Mandeln, Krackmandeln, sowie alle feinen Gewürze empfiehlt billigst

Jeber. **H. W. Hinrichs.**

Mein bedeutendes

Lampenlager

in allen Sorten empfehle ich zu billigen Preisen.

Jeber, December 1866.

J. C. R. Wölfel.

Eine neue complete Rosmühle hat im Auftrage zu verkaufen

H. W. Hinrichs.

Bübbens, December 10. 1866.

Es steht ein Eber zum Decken der Mutterschweine.

Deckgeld 15 Gf.

H. W. Hillerns
beim Blumenkohl.

Bestes Petroleum, pr. Kanne 7¹/₂ Gf., empfiehlt

Jeber. **H. W. Hinrichs.**

Neue Glaser-Diamanten

trafen wieder ein bei

Jeber. **W. Th. Dümler.**

Torfkasten, Steinkohlen-Behälter, Zangen und Schaufeln, Halter dazu, empfiehlt

J. C. R. Wölfel.

Jeber, 1866 December.

Gesucht.

Auf sogleich ein geübter Zimmer- und Tischlergeselle.

Letzters. **Hedlef S. Harms.**

Serpentin-Steine
und Feuerkiefen mit Marmorplatten empfiehlt

J. C. R. Wölfel.

Jeber, 1866 December.

Bündsteine in bester Waare, pr. Pfd. 2 Gf., empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Ich habe ein halbes fettes Schwein käuflich anzusehen.

Fedderwarden. **H. C. Gerdes.**

Gesucht.

Auf sogleich ein Müllerknecht und ein Bäckergeselle.

Fedderwarder Mühle.
Engelbart Rolfs.

Mürbekochende grüne Erbsen und do. weiße Bohnen empfiehlt

Jeber. **H. W. Hinrichs.**

Es war einmal!

Die beliebtesten Märchen für Kinder, höchst elegant ausgestattet, im Preise von 7¹/₂ Sgr. bis 2¹/₂ Thlr. vorräthig bei

Jeber. **Wettcker u. Söhne,**
Buchhandlung.

Winterhandschuhe in Buckskin, gefütt. Glacé- und ächtem Hirschleder, dito Waschleder; desgl. alle andere Sorten Wasch-, Hirsch- und Glacé-Handschuhe, in neuer schöner Waare, bei

Adolph Kühn,

Handschuhmacher u. Kürschner.

Auf 1. Mai 1867 habe ich noch zwei Häuser mit oder ohne Land zu vermieten.

St. Zoostergroden. **H. F. Lührs.**

Zu verkaufen.

Ein gutes Milchschaf.
Sengwarden, 1866 December 10.

H. C. Janßen.

Winterhandschuhe,

in Glace-, Wasch- und Wildleder
und Buckskin, empfiehlt zu bekann-
ten billigen Preisen

D. Folckers.

Sever, Schlachtstraße.

Soeben traf ein Goldrahmspiegel
in allen Größen und Spiegelglas
wieder ein, auch kann ich in einigen
Tagen alle Sorten Spiegel mit
Marmortischen, Spiegelglas, sowie
Gemälde mit breiten Goldrahmen
zu festen Fabrikpreisen besorgen, da
ich mit einer großen Fabrik in di-
recter Verbindung stehe.

Porzellanwaarenhandlung von
C. M. Hillers Wwe.

Unterzeichneter empfiehlt sich mit allen in sein
Fach schlagenden Arbeiten. Besonders aufmerksam
mache ich darauf, daß an Leichensteinen die

Portraits

der Verstorbenen, nach deren Photographie sauber in
Marmor gehauen, zu 5 Thlr. auf Wunsch angebracht
werden.

Sever,
Osterstraße.

C. Hülskötter,
Stein- u. Bildbauer.

Uhren,

in Gold und Silber,

empfehlen, zu Weihnachtsgeschenken passend, zu billigen
Preisen.

Sever. **H. J. Abrahams,**
Uhrmacher.

Bewahrschule.

Damit auch in diesem Jahre wie bisher den
Kleinen in der Bewahrschule eine

Weihnachtsfreude

bereitet werden könne, bittet der Vorstand des Frauen-
vereins die Freunde der Anstalt herzlich, die dafür
bestimmten Gaben, es seien Geld oder Sachen, bald-
möglichst an Frau Luise Sapers einsenden
zu wollen. D. B.

Eine reichhaltige Auswahl von

Korbwaaren

empfehlen

J. C. N. Wölfel.
Sever, 1866 December.

Industrieschule.

Wir bitten freundlich, unsere Industrieschule auch
in diesem Jahre zur Weihnachtsfeier mit milden Ga-
ben erfreuen und uns dieselben möglichst bald zu-
kommen lassen zu wollen.

Sever, 1866 Novbr. 30.

Gramberg. Köpfen.

Freunden meiner Birttschaft die vorläufige Mit-
theilung, daß, wie seit fast 50 Jahren bei meinem
Vorgänger, Hrn. D. König, auch bei mir im Janr.
1867 Püttbier stattfinden wird.

Sever, 1866 November 28.

F. J. Bud.

Schöne Muscat. Rosinen, 4¹/₂,
Corinthen 4 gr. pr. Pfd., Pflaumen,
Feigen und Gewürze empfiehlt in
besten Qualität und billig

Sever. **Aug. Jaritz.**

Kartoffeln empfiehlt

Sever.

B. A. Frerichs.

Mein Handschuh-, Mützen-
und Pelzwaaren-rc. Lager, eigenes
Fabrikat, halte bei bekannter Güte
und reeller Bedienung angelegent-
lichst empfohlen.

Adolph Kühn,

Kürschner u. Handschuhmacher.
Schlachtstraße.

Zu Weihnachts-Einkäufen

halte mein Lager aller gangbaren

Puzartikel, sowie Wollsachen,
angelegentlichst empfohlen.

Damen-Filzhüte & Knaben-Tuchkappen
zu Fabrikpreisen. Corsetts traf ein in großer Aus-
wahl wieder ein.

Sever.

Friederike Cramer.

Verlobungs-Anzeige.

J. G. Freese.

C. S. Sieberns.

Hookstel.

Todes-Anzeigen.

Zu einem bessern Leben entschlief am 8. December
zu Stummeldorf, an den Folgen der Wassersucht,
unsere gute Mutter und Schwiegermutter, die Wittwe
des weil. C. Harms,

Anke Margaretha, geb. Hinrichs,
welchen Trauerfall wir allen Verwandten, Freunden
und Bekannten zur Anzeige bringen.

Grildumersiel, 1866.

Heinrich Harms und Frau.

Den am 1. Januar 1866 auf einer Reise nach
Newyork erfolgten Tod meines geliebten Bruders,

Heinrich Schomann,

zeige ich hiedurch mit tiefbetrübttem Herzen an.
Emden, 12. Decbr. 1866.

Anchen Schomann.